



Die Stadt Herne sucht für ihre Berufsfeuerwehr zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Kraftfahrzeugtechnikermeister*in (w/m/d) (Kennziffer 33/0140)

für die Organisation der Instandhaltung von Fahrzeugen und Geräten innerhalb der Abteilung 33/2 „Planung / Vorbereitung“.

Die kreisfreie Stadt Herne liegt inmitten des Ruhrgebiets und damit im Herzen Nordrhein-Westfalens. Mit rund 160.000 Einwohner*innen zählt sie zu den Großstädten im Revier. Die Feuerwehr Herne leistet mit ihren rund 310 hauptamtlichen Mitarbeitenden und 441 ehrenamtlichen Kräften einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit der Menschen in Notsituationen. Dabei wird in mehr als 30.000 Einsätzen jährlich Hilfe geleistet.

Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die die Chancengleichheit und Vielfalt ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft. Für ihr beispielhaftes Handeln in Sachen Chancengleichheit wurde die Stadtverwaltung Herne 2022 erneut mit dem Prädikat „[Total E-Quality](#)“ ausgezeichnet. Ihr erklärtes Ziel ist es, dass sich die Stadtgesellschaft auch in ihrer Belegschaft widerspiegelt. Die Unternehmenskultur der Stadtverwaltung Herne basiert auf einem wertschätzenden und respektvollen Miteinander.

Als Mitglied des Teams „Technik“ sind Ihre wesentlichen Aufgaben:

- Überprüfung, Wartung und Instandsetzung aller Kraftfahrzeuge der Feuerwehr Herne einschließlich der feuerwehrtechnischen Ausstattung
- Pflege, Prüfung, Instandhaltung, Wartung und Ausbildung für alle Gerätearten (BF, FF) und Aussonderung von defekten Komponenten
- Überprüfung und Überwachung der Prüfintervalle und Erstellung einer „Ampelliste“ sowie Arbeits- und Betriebsanweisungen
- Durchführung und Verantwortung von Abgasuntersuchungen, Sicherheitsprüfungen und sonstigen Überprüfungen
- Durchführung von Kontrollen, Mängelbeseitigungen kleineren Umfangs, Beschaffung und Rechnungsbearbeitung sowie Organisation und Aufsicht der Prüfungen von Fahrzeugen und Geräten
- Erstellung von Wartungsformularen sowie Beladelisten
- Zuarbeit bei Haftpflicht- und Kaskoschäden von Fahrzeugen und Geräten
- allgemeine Sachbearbeitung in der Fahrzeug- und Gerätetechnik

Wir erwarten von Ihnen:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Kfz-Techniker*in mit abgeschlossener Meisterprüfung oder Kfz-Meister*in im Bereich Nutzfahrzeug- oder Landmaschinentechnik
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung als Meister*in im Nutzfahrzeugbereich, Sonderfahrzeugbau oder Landmaschinentechnik
- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur feuerwehrtechnischen Gerätewart*in oder die Bereitschaft, diese zu erwerben
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse C/CE oder die Bereitschaft, diesen zu erwerben
- zielorientiertes, eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten

- Kommunikationsstärke sowie gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- sicheres Auftreten und eine schnelle Auffassungsgabe für technische sowie organisatorische Zusammenhänge
- die Bereitschaft zur Weiterbildung im Bereich Vergaberecht und Technik

Wünschenswert sind:

- Kenntnisse aus dem Bereich des Feuerwehrwesens sowie deren Ausstattung und Technik
- Erfahrungen im Bereich der Geräteprüfung

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39 Wochenstunden) ohne geplante Wochenendarbeit
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe 9b TVöD-V VKA (Jahresbrutto von ca. 45.309 € bis 63.744 €)
- eine verantwortungsvolle und herausfordernde Tätigkeit
- eine hohe Arbeitsplatzgarantie und Planbarkeit der beruflichen Zukunft
- ein umfangreiches Angebot an Fort- und Weiterbildungen
- eine gute Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen des Gleitzeitmodells der Stadt Herne, sowie ggf. die Möglichkeit des Mobilens Arbeitens oder Homeoffice
- vergünstigtes Großkudenticket für den ÖPNV
- ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement
- Corporate Benefits – Rabatte für Mitarbeitende bei verschiedenen Anbietern

Die Besetzung der Vollzeitstelle ist grundsätzlich in Teilzeitform (Jobsharing) möglich. Bei der Funktionsübertragung auf zwei in Teilzeit beschäftigte Mitarbeitende können nach Absprache aller Beteiligten bestimmte Arbeitszeitmodelle festgelegt werden.

Als Ansprechpartner stehen im Fachbereich Feuerwehr Herr Datema unter der Telefonnummer 02323 / 16-5210 sowie im Fachbereich Personal und Zentraler Service Herr Kazmierczak unter der Telefonnummer 02323 / 16-2514 zur Verfügung.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen sind willkommen.

Wir freuen uns, wenn Sie unser Online-Bewerbungsverfahren nutzen und sich direkt auf unserer Homepage unter www.herne.de/Rathaus/Stellen-und-Ausbildung/ bewerben. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **5. Januar 2025**.

